



ETAT DE FRIBOURG
STAAT FREIBURG

Service de l'enfance et de la jeunesse SEJ
Jugendamt JA

Secteur des milieux d'accueil
Sektor familienexterne Betreuung

Bd de Pérolles 24, Postfach 1463, 1701 Freiburg

T +41 26 305 15 30, F +41 26 305 15 98
www.fr.ch/ja

**FORMULAR ZUR ERSTELLUNG EINES ARZTZEUGNISSSES
FÜR EINE UNABHÄNGIGE TAGESMUTTER**

Die Verordnung über die Aufnahme von Pflegekindern (PAVO) schreibt vor, dass sich die für die Beurteilung der Aufnahmebedingungen zuständige Behörde (Jugendamt) unter anderem vergewissern muss, dass die Tagesmutter gesund ist (Artikel 7 und Art. 5 Abs. 1 (aus einer analogen Anwendung von Art. 12 Abs. 2) PAVO).

Aus diesem Grund hat das JA den folgenden Fragebogen angefertigt, auf den sich die behandelnde Ärztin/der behandelnde Arzt oder die Hausärztin/der Hausarzt bei der Ausstellung des Zeugnisses stützen kann. Dadurch soll sichergestellt werden, dass keinerlei Unvereinbarkeiten zwischen dem physischen und psychischen Gesundheitszustand der Tagesmutter und ihres Partners und der Betreuung der Kinder bestehen.

Formular, Fragebogen und Arztzeugnis sind von der behandelnden Ärztin/vom behandelnden Arzt oder von der Hausärztin/vom Hausarzt auszufüllen. Das ausgefüllte Formular und das ärztliche Zeugnis sind dem JA zurückzuschicken. Der Fragebogen bleibt bei der Ärztin/beim Arzt.

Name der behandelnden Ärztin/ des behandelnden Arztes:

.....

Adresse:

.....
.....

Telefon:

Ausgestellt für:

Geboren am:

Seit wann kennen Sie die Person?

Datum der letzten ärztlichen Untersuchung:

ARZTZEUGNIS (ERSTELLT DURCH DIE ÄRZTIN/DEN ARZT)
--

Dieses Arzzeugnis wurde zuhanden der Tagesmutter und ihres Partners erstellt, in Anwendung von Artikel 7 und Art. 5 Abs. 1 (aus einer analogen Anwendung von Art. 12 Abs. 2) PAVO.

Die unterzeichnete Ärztin/der unterzeichnete Arzt bestätigt die Untersuchung von:

Name:

Vorname:

Adresse:

Geburtsdatum:

Die ärztliche Untersuchung erstreckte sich auf:

- chronische Infektionskrankheiten, Erkrankung innerer Organe, zur Invalidität führende Krankheiten, motorische Beeinträchtigungen, Erkrankungen des Nervensystems, onkologische Erkrankungen, Immunerkrankungen (HIV, Hepatitis B usw.), andere, zur Invalidität führende Erkrankungen oder Schäden;
- Suchterkrankungen (Essstörungen, Alkoholabhängigkeiten, Medikamentenabhängigkeiten, Betäubungsmittelabhängigkeiten, Entziehungskuren);
- psychische Erkrankungen;
- durch Unfall verursachte Verletzungen oder Erkrankungen.

Bilanz

Nach Abschluss der Untersuchungen bestätigt die Ärztin/der Arzt:

- dass der Gesamtgesundheitszustand der Person insgesamt gut ist und weder eine physische noch eine psychische Erkrankung vorliegt, die gegen die Betreuung von Kindern sprechen würde;

- dass der Gesamtgesundheitszustand der Person insgesamt gut ist, dass aber gewisse Vorbehalte in Bezug auf die Kinderbetreuung anzubringen sind;

- dass der Gesamtgesundheitszustand der Person insgesamt nicht gut ist und eine physische oder psychische Erkrankung vorliegt, die gegen die Betreuung von Kindern spricht.

Ort und Datum:

Unterschrift und Stempel der Ärztin/des Arztes:

.....

FRAGEBOGEN ZUR ERSTELLUNG DES ARZTZEUGNISSES

1. Leidet die Person an einer der folgenden gesundheitlichen Beeinträchtigungen?

- chronische Infektionskrankheiten Ja Nein
Wenn ja, welche und seit wann?

.....

- Erkrankungen innerer Organe, Invaliditätsrisiko? Ja Nein
Wenn ja, welche und seit wann?

.....

- motorische Beeinträchtigungen Ja Nein
Wenn ja, welche und seit wann?

.....

- Erkrankungen des Nervensystems Ja Nein
Wenn ja, welche und seit wann?

.....

- onkologische Erkrankungen Ja Nein
Wenn ja, welche und seit wann?

.....

- Immunerkrankungen Ja Nein
Wenn ja, welche und seit wann?
(HIV, Hepatitis B usw.)

.....

- andere Erkrankungen, Verletzungen oder , Invaliditätsrisiko? Ja Nein
Wenn ja, welche und seit wann?

.....

2. Suchterkrankungen

Ja

Nein

	seit wann	in Behandlung	Behandlung abgeschl.
Essstörungen			
Alkoholabhängigkeit			
Medikamentenabhängigkeit			
Betäubungsmittelabhängigkeit			
Andere			

Hat die Person eine oder mehrere Entziehungskuren hinter sich?

Ja

Nein

3. Psychische Erkrankungen

Ja

Nein

	seit wann	in Behandlung	Behandlung abgeschl.
Depressive Episoden			
Andere			

- ambulant behandelt:

- stationär behandelt:

4. War die Person Opfer eines schweren Unfalls?

Ja

Nein

Wenn ja, wann?

.....

Allfällige physische oder psychische Folgeschäden?

.....

Dieser Fragebogen bleibt in den Händen der behandelnden Ärztin/des behandelnden Arztes bzw. der Hausärztin/des Hausarztes.